



Sindal Skole in Dänemark

Mein Praktikum an der Sindal Skole und dem Deutschen Haus

12.02.2024-26.04.2024



Dänemark, Sindal und die Sindal Skole

- Sindal liegt in der Region Nordjütland in Dänemark, wo besonders viele ländliche Regionen zu finden sind
- Sindal ist ein kleiner Ort in der Mitte des Landes
- Die Sindal Skole besuchen Kinder aus dem Ort, aber manche kommen auch aus den umliegenden Dörfern und Städten
- Die Schule hat 550 Schüler*innen
- Sie geht von der 1. bis zur 9. Klasse



Das Schulsystem in Dänemark

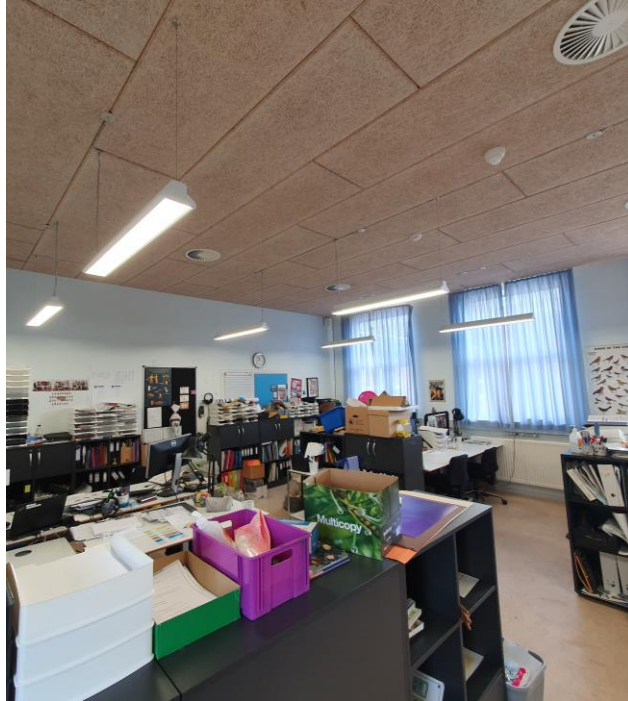
- Die Schullaufbahn beginnt mit der neunjährigen “Folkeskole”. Eine Gemeinschaftsschule ohne Trennung der Schüler*innen. Die Sindal Skole ist eine Folkeskole
- Danach gehen viele Kinder auf eine “Efterskole”, einem Internat, auf dem vor allem sportliche, künstlerische und musikalische Fähigkeiten geschult werden
- Anschließend ist die weiterführende Schule das Gymnasium, welches nach der 12. bzw. 13. Klasse mit dem dänischen Abitur (Studentereksamen) abgeschlossen wird



Ein typischer Unterrichtsablauf

- Eine Stunde beginnt immer mit der Begrüßung seitens der Lehrkraft.
- Danach wird, sofern es die erste Stunde im Klassenzimmer ist, die Handys eingesammelt und organisatorische Dinge geklärt
- Anschließend folgt ein kurzer Einstieg ins Thema bzw. eine Wiederholung der letzten Stunde
- Danach gehen die Kinder in eine Arbeitsphase, die oft auch in Partnerarbeit bzw. Gruppenarbeit gelöst werden kann
- Da Deutsch eine Fremdsprache ist, steht eigentlich immer das digitale Wörterbuch (ABC Ordbogen) auf den Laptops der Schüler*innen bereit, um bei Übersetzungsschwierigkeiten zu helfen
- Zum Ende der Stunde, nach 55 min., ist es den Lehrkräften wichtig, noch einmal Ruhe einkehren zu lassen und die gemeinsame Stunde abzuschließen





Die Rolle der Lehrperson

- Ein Unterschied zu Deutschland, der mir direkt aufgefallen ist, ist die große Vertrautheit, die hier zwischen Schüler*innen und Lehrkräften herrscht.
- Beispielsweise wird hier aufgrund des gegenseitigen Duzens hierarchische Strukturen sehr viel weniger ausgelebt, als ich es an deutschen Schulen gesehen habe. Generell ist der Schul- und Unterrichtsalltag von viel Freundlichkeit und Gelassenheit geprägt.
- Während des Unterrichts habe ich erlebt, dass man als Lehrkraft sehr flexibel sein muss. Durch die langjährige Gemeinschaftsschule gibt es durchaus große Leistungsunterschiede innerhalb einer Klasse. So kommt es öfter vor, dass verschiedene Methoden angewendet oder unterschiedliche Materialien gefunden werden müssen
- Außerdem wird viel Wert darauf gelegt, dass eine gute Gemeinschaft an der Schule und auch zwischen den Lehrkräften herrscht. Beispielsweise gibt es einen großen Personalraum für den Aufenthalt der Lehrkräfte in den Pausen, der nochmal zusätzlich zu den Lehrerzimmern existiert



Das Deutsche Haus

- Besonders an der Sindal Skole ist das Deutsche Haus
- Es ist ein spezielles Projekt der deutschen Lehrkräfte hier und bietet die Möglichkeit, dass andere Schulen mit ihren Klassen das Deutsche Haus besuchen können
- Zusammen wird dann ein Tag gestaltet, an dem spielerisch und mit viel Kreativität Deutsch gelernt werden soll
- Dabei geht es neben der Verbesserung des deutschen Wortschatzes, auch viel um Landeskunde und deutschen Traditionen



Tipps und Tricks

- Da es eine sehr ländliche Region ist, ist es einfacher mit dem Auto von A nach B zu kommen. Wenn es möglich ist, würde ich jedem empfehlen, ein Auto mitzunehmen.
- Ansonsten sind die Bahnverbindungen hier oben aber auch gut und sehr verlässlich
- Was mich auch überrascht hat, sind die teilweise hohen Preise. Man sollte sich also darauf einstellen, dass alles etwas teurer ist.
- Das Meer ist von hier immer zwischen 10 und 20 Minuten zu erreichen. Besonders im Sommer eine tolle Freizeitbeschäftigung
- Persönliche Empfehlungen sind:
 - Lønstrup Klint, Skagen, Løkken, Frederikshavn, Aalborg und eine Fahrradtour nach Nørlev